

Verlag von F. Fontane & Co., Berlin W 35.

Ⓜ[44257]

Wir versandten folgendes Cirkular:

P. P.

Demnächst gelangt zur Ausgabe:

Helene Böhlau: Das Recht der Mutter. Roman. Mit Portrait der Verfasserin in Photogravure.

Das Recht der Mutter auf ihr Kind ist das Thema dieses mit hinreißender Begeisterung geschriebenen Romans. Mit all der großen, der berühmten Verfasserin zu Gebote stehenden Kunst, führt sie den Feldzug gegen Konvention, Prüderie und verkümmerte Vorurteile — sie kämpft für unveräußerliche Menschenrechte und die heiligende Macht der wahren Liebe. Das Werk wird viel von sich reden machen und deshalb stark verlangt werden.

Rudolf Lindau: Türkische Geschichten.

Mit diesem eigenartigen, farbenprächtigen Buche tritt der berühmte Autor nicht als selbständiger Dichter, sondern als Interpret einer fremden Poesie vor das deutsche Publikum, dem er gewissermaßen ein neues „Tausend und eine Nacht“ darbietet. Mit tiefem Verständnis für die orientalische Volksseele, hat er die in ihr gebornen und von Generation zu Generation in mündlicher Ueberlieferung sich forterbenden Geschichten gesammelt und in deutscher Sprache nachgedichtet mit dem ganzen Reiz und in der vollen Grazie der Originale. Dem Litteraturfreund, dem Kulturforscher und dem Unterhaltungsbedürftigen — allen dreien wird der Autor in diesem Werke in gleicher Weise gerecht.

Preis des Bandes. geh. M 6.— ord.; M 4.50 no.; M 4.— bar } frei-Exemplar ⁹/₈
geb. M 7.50 „ ————— ; M 5.20 „ }

Georg Freiherr von Ompteda: Sylvester von Geyer. Ein Menschenleben.

Der Verfasser schildert in diesem mit dem Untertitel „Ein Menschenleben“ versehenen Roman das Leben eines jungen Adligen von der Wiege bis zur Bahre mit der vollen Absicht, etwas Typisches zu geben: den Typus des Offizierssohns, dessen Ahnen immer Offiziere waren, und der eben wieder der geborene Offizier ist. Bis ins kleinste Detail ist die packende Handlung dem wirklichen Leben abgelauscht und die fülle der Gestalten, die dieselbe bewegen, sind mit voller Wahrheit und Treue gezeichnet. Den vielen Freunden des Verfassers wird dies bedeutende Werk eine hochwillkommene Gabe sein.

geh. M 10.— ord.; M 7.50 no.; M 6.65 bar
geb. M 12.— „ ; ————— ; M 8.25 „

Bar-Vorrausbestellungen auf dieses Werk bis zum 20. Oktober effektuieren wir mit 40% und 7/6.

In unserer Sammlung:

Fontane's 2 Mark-Bücher

Theodor Fontane: Die Poggenpuhls. Erzählung.

Der Name des Verfassers spricht für sich selbst. Sein neuestes Werk bedarf, namentlich nach dem großen Erfolg von „Effi Briest“ keiner besonderen Empfehlung. Nur auf den billigen Preis soll nachdrücklich hingewiesen werden.

Rudolph Stratz: Friede auf Erden! Roman.

Der Verfasser so vieler und erfolgreicher moderner Werke betritt mit dem vorliegenden zum ersten Mal das Gebiet des historischen Romans. Der dreißigjährige Krieg mit seinen Schrecknissen ist der farbige Hintergrund der spannenden hochdramatischen Handlung. Das Buch dürfte sich auch hervorragend als Weihnachtsgeschenk eignen.

Ossit: Ilse. Novelle. Dem Französischen nacherzählt von Georg Freiherr von Ompteda.

Einzig autorisierte Uebersetzung.

Der Name des Uebersetzers bürgt für den Wert dieser von zartestem poetischen Duft durchwehten Arbeit. Dieselbe entstammt der Feder einer französischen Aristokratin, welche es verstanden hat, die ihrer Nation eigentümliche Grazie mit der ganzen Innigkeit deutschen Wesens zu vereinigen. Das Werkchen wird in dem Salon jeder Dame seinen Platz finden.

Preis des Bandes: geh. M 2.— ord.; M 1.50 no.; M 1.35 bar
geb. M 3.— „ ; ————— ; M 2.15 „

Georg Hermann: Spielkinder. Roman.

Mit diesem Werke führt sich ein junges vielversprechendes Talent zum ersten Mal in die Litteratur ein. Es ist ein echt Berliner Roman, den er bietet und der sich durch eine feine psychologische Darstellung und rücksichtslose Wahrheit auszeichnet. Das Buch wird sicher die Aufmerksamkeit der Kritik und damit des litteraturfreundlichen Publikums auf sich lenken.

geh. M 3.— ord.; M 2.25 no.; M 2.— bar
geb. M 4.— „ ————— ; M 2.80 „

Wir bitten um Ihre freundl. Bestellungen.

Hochachtungsvoll

Berlin W. 35,
Lützowstr. 84 b.

F. Fontane & Co.